

Was Sie bei dementia+art finden können

Ein breit angelegtes Weiterbildungsangebot, das unsere Herkunft und Erfahrungen im Kultur- wie auch im Pflege-/Betreuungsbereich spiegelt. Wir nehmen durch diese Vorprägung für uns in Anspruch, ausgesprochen praxis-orientiert zu sein.

Wie gelingt Praxisorientierung?

Durch Fortbildungen, die bis ins Detail die Bedarfe sowohl des Kultur- als auch des Demenzbereichs berücksichtigen. Beide Seiten sollen in die Lage versetzt werden, nachhaltig miteinander zusammenzuarbeiten, um Strukturen kultureller Teilhabe für Menschen mit Demenz zu schaffen.

Stets ist für den Pflege- und Betreuungsbereich ein Praxismodul in einer Kultureinrichtung (Museum/Konzerthaus) vorgesehen. Für den Kulturbereich empfehlen wir Hospitationen in Pflegeeinrichtungen, über deren Gestaltung wir gezielte Hinweise geben.

Von Netzwerken sprechen alle! - Wir auch!

Unsere Netzwerke in beiden Bereichen erstrecken sich mittlerweile auf den ganzen deutschsprachigen Raum, gehen auf Ballungsräume und großstädtische Kulturinstitutionen ebenso ein wie auf die besonderen Strukturen ländlicher Regionen. Gerade deren Traditionen in Pflege und Kultur dabei wertschätzend einzubinden ist uns ein wichtiges Anliegen.

Nur eine interessante Fortbildung - und was dann?

Eine Praxisaufgabe: Unsere zwei- oder dreitägigen Fortbildungen münden stets in eine Praxisaufgabe. Binnen vier bis sechs Monaten sollen Teilnehmende aus dem Kulturbereich ein solches Angebot für Menschen mit Demenz entwickeln und erstmals anbieten. Teilnehmende aus dem Bereich Pflege und Betreuung hingegen sollen ein solches Angebot für ihre Einrichtung bzw. für die ihnen anvertrauten Menschen mit Demenz wahrnehmen, begleiten, vor- und nachbereiten. Nach dieser Zeitspanne ist ein Erfahrungsaustausch vorgesehen: Was hat geklappt? Was könnte noch besser sein?

Diese Konzeption sichert die Implementierung der nicht einfachen aber wichtigen Zielgruppe in Kultureinrichtungen. Für Pflegeeinrichtungen verankert sie das oftmals mit Hemmschwellen versehene Thema ‚Kultur‘ (bezogen auf solche Orte der ‚Hochkultur‘ wie Museen, Konzerthäuser u.a.) in der Pflege- und Betreuungsplanung. Ein Beispiel dafür ist unsere wegweisende [Rahmenvereinbarung](#) mit den Cellitinnen zur Hl. Maria.

Was habe ich sonst davon?

Das umfangreiche Konzept schafft nachhaltige Strukturen: Die Senioreneinrichtungen stellen sich im Bereich Kultureller Teilhabe auf eine sich wandelnde Bewohnerschaft ein mit ihren im demographischen Wandel steigenden Ansprüchen. Kultureinrichtungen positionieren sich mit unserem Konzept einer Teilhabe-orientierten Vermittlung (auch für eine fortgeschrittene Phase von Demenz) im Bereich Inklusion und stellen sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung.

Teilhabe-orientierte Kommunikation: Soll das neu sein? - J A !

J A ! Denn wir meinen Teilhabe mit aller Konsequenz.

Diese Art von Vermittlung und Kommunikation setzt keinen 'Bildungshintergrund' voraus, ist nicht bloß 'dialogisch', 'psychologisch', therapeutisch oder elementarpädagogisch. Vielmehr ist sie strikt Teilhabe-orientiert auf eine von vielen Teilnehmenden an unseren Fortbildungen als neu empfundene Art, die das Kunstobjekt in eine direkte Beziehung zum Betrachter bzw. zur Gruppe setzt und auf dieser Ebene bleibt. Der Vermittler ist dabei 'nur' Moderator.

Das simpel klingende Konzept erweist sich auch für gestandene Museumspädagogen / innen zunächst als eine deutliche Herausforderung, weil ein Paradigmenwechsel notwendig ist. Wir helfen ihnen dabei mit unserer neuen Fortbildung 'Teilhabe-orientierte Kommunikation'.

Dabei erweist sich die ursprünglich und konsequent für den 'Demenzbereich' entwickelte **Teilhabe-orientierte Kommunikation** als wunderbar tauglich für andere Zielgruppen, vor allem jene, die über keine oder nur wenig Erfahrungen mit 'Hochkultur' und kultureller Bildung verfügen - laut Besucherforschung 50 - 90 Prozent der Bevölkerung. Sie erhalten die Möglichkeit, auf der Basis von Wertschätzung, eigenen Ressourcen und Erfahrungen, jenseits von Bildungsauftrag und historischem oder kunsthistorischem Hintergrund erst einmal 'anzukommen'. An einem Ort, an dem sie - idealerweise - mit ihrer lebensweltlich-geprägten Sicht teilhaben, 'andocken' können.

2016 / 2. Hj. Zeit :: Ort :: Art :: Zielgruppe :: Themen

JANUAR

- mehrtägig :: Essen :: Ruhr Museum :: Inhouse :: Kulturbereich ::
Einrichtung einer Führungslinie für Menschen mit Demenz

FEBRUAR

- 18. 02. :: Grevenbroich :: Caritas, Rhein-Kreis-Neuss :: Inhouse :: Praxisort: Museum der Niederrheinischen Seele :: Netzwerk Kultur und Demenz im ländlichen Raum ::
Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
-

MÄRZ

- 02.03. :: Köln :: Familienbildungswerk des Erzbistums :: Mitarbeiterfortbildung :: Praxisort: Museum Ludwig :: Kultur- und Demenzbereich :: Kulturangebote für Menschen mit Demenz gestalten
 - 03.-04. + 08. :: Cellitinnen zur hl. Maria :: Inhouse, Rahmenvereinbarung :: Praxisort: Kölnisches Stadtmuseum :: Pflege- und Betreuung :: Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
 - 15.-16. :: Speyer, Stadtverwaltung, Lokale Allianzen :: Netzwerk Kultur und Demenz im ländlichen Raum :: Praxisort: Historisches Museum :: Kultur- und Demenzbereich :: Kulturangebote für Menschen mit Demenz gestalten und begleiten
-

APRIL

- 04. - 05. :: Wien :: Pro Senectute :: Praxisort: Museum Belvedere :: Kultur und Demenzbereich
„Ich bin dabei!“ Kulturelle Teilhabe für Menschen mit Demenz :: Erfahrungsaustausch zu neuen Führungen und Angeboten für Menschen mit Demenz
 - 06. - 08. :: Linz :: Pro Senectute :: Praxisort: Stadtmuseum :: Kultur- und Demenzbereich
„Ich bin dabei!“ Kulturelle Teilhabe für Menschen mit Demenz
 - 18. - 20. :: Alzey :: Museumsverband Rheinland-Pfalz :: Praxisort: Stadtmuseum Alzey :: Museen in Rheinland-Pfalz, Saarland und Baden-Württemberg
Kulturangebote für Menschen mit Demenz in Museen gestalten
-

MAI

- 02. / 04. :: Köln, Museumsdienst Köln :: Inhouse :: Mitarbeiterfortbildung :: Praxisort: Ostasiatisches Museum :: Kultur
Einrichtung einer Führungslinie für Menschen mit Demenz
 - 24. - 25. :: Essen :: Praxisort: Ruhr Museum :: Freies Weiterbildungsangebot :: Pflege / Betreuung und Kultur
Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
-

JUNI

- 09. :: Köln :: Cellitinnen zur Hl. Maria, Inhouse :: Rahmenvereinbarung :: Netzwerk Kultur im ländlichen Raum :: Pflege und Betreuung

Erfahrungsaustausch :: Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz

- 20. - 22. :: Köln :: Alte Feuerwache :: Praxisort 1: WDR Kl. Sendesaal :: Praxisort 2: St. Vinzenzhaus Bad Godesberg :: Praxis-orientiertes Fortbildungsangebot :: Kultur(Musik) und Pflege / Betreuung
Konzerte für Menschen mit Demenz – „Ja gerne! Aber wie?“
-

JULI

AUGUST

- 03. :: Speyer :: Stadtverwaltung - Lokale Allianzen :: Netzwerk Kultur im ländlichen Raum :: Praxisort: Historisches Museum Speyer :: Kultur und Pflege / Betreuung
Erfahrungsaustausch :: Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
 - 30. - 31. :: Hamburg :: Körber Stiftung :: Freies Weiterbildungsangebot :: Praxisort: Hamburg Museum :: Pflege / Betreuung und Kultur
Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
Weitere Informationen: [Hier](#)
-

SEPTEMBER

- 05. - 06. :: Bergisch Gladbach :: Freies Weiterbildungsangebot :: Netzwerk Kultur im ländlichen Raum :: Praxisort: Kunstmuseum Villa Zanders :: Pflege und Betreuung
Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
Weitere Informationen: [Hier](#)
 - 14. - 16. :: Zweibrücken :: Museumsverband Rheinland-Pfalz :: Praxisort: Stadtmuseum
:: Museen in Rheinland-Pfalz, Saarland und Baden-Württemberg
Kulturangebote für Menschen mit Demenz im Museum entwickeln
-

OKTOBER

- 11. - 12. :: München :: Alzheimer-Gesellschaft München :: Freies Weiterbildungsangebot :: Praxisort: Münchner Stadtmuseum :: Pflege / Betreuung und Kultur
Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
Weitere Informationen: [Hier](#)

- 18. - 19. :: Berlin :: Alzheimer–Gesellschaft Berlin :: Freies Weiterbildungsangebot :: Praxisort: Staatliche Sammlungen zu Berlin, Gemäldegalerie :: Pflege / Betreuung und Kultur
Werden Sie ein kompetenter Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz
Weitere Informationen: [Hier](#)
-

NOVEMBER

- N E U 17. - 18. :: Köln :: Museumsdienst Köln :: Freies Weiterbildungsangebot :: Praxisort: Kölnisches Stadtmuseum :: Pflege und Betreuung, Alltagsbegleiter nach § 87b
Schulung zum Kulturbegleiter für Pflegende und Betreuende mit Migrationshintergrund / Zuwanderungsgeschichte
 - 21. - 23. :: Salzburg :: Pro Senectute :: Praxisort: folgt :: Pflege / Betreuung und Kultur
„Ich bin dabei!“ Kulturelle Teilhabe für Menschen mit Demenz
 - 24. - 25. :: Linz :: Pro Senectute :: Praxisort: folgt :: Pflege / Betreuung und Kultur
„Ich bin dabei!“ Kulturelle Teilhabe für Menschen mit Demenz :: Erfahrungsaustausch zu neuen Führungen und Angeboten für Menschen mit Demenz
 - N E U 30. - 01.12. :: Köln :: Freies Weiterbildungsangebot :: Praxisort: folgt :: Kultur(Museums)bereich
Teilhabe-orientierte Kommunikation - Theorie und eintägiges Praxismodul vor Originalen mit Museumsraum
-

DEZEMBER

- 02. :: Bergisch Gladbach :: Praxisort: Kunstmuseum Villa Zanders :: Freies Weiterbildungsangebot :: Kultur- und Demenzbereich
Schulung zum Kulturbegleiter von Menschen mit Demenz - Netzwerk Kultur im ländlichen Raum :: Erfahrungsaustausch zu neuen Führungen und Angeboten für Menschen mit Demenz

Zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und zum Impressum: [Hier](#)